

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

22.5.1852 (No. 139)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139.

Samstag den 22. Mai

1852.

Einladung zur Missionsfeier.

Sonntag den 23. Mai wird mit dem Nachmittagsgottesdienste in der Stadtkirche um 3 Uhr eine Feier für innere Mission verbunden, bei welcher Herr Dr. Schenkel, Direktor des Predigerseminars in Heidelberg, die Festrede halten wird. Zur Theilnahme an dieser Feier ladet ein:
Der Vorstand des Ortsvereins für innere Mission.

Bekanntmachungen.

(1) [Präklusivbescheid.] Die Sant des Commissionsärs Heinrich Roys dahier betreffend. Alle Forderungen, welche in heutiger Liquidationstagsfahrt nicht angemeldet wurden, werden von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. M. W.

Karlsruhe den 18. Mai 1852.

Großh. Stadtamt.

Reinhard.

Donnerstag den 27. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, wird in dem Magazin der Kasernenverwaltung beim Ruppurrerthor das Wegführen der Abtrittswagen und Reinigen der Senkgruben in den hiesigen Militärgebäuden öffentlich versteigert.

Die Bedingungen können bis dahin bei unterzeichneter Verwaltung täglich eingesehen werden.

Karlsruhe den 21. Mai 1852.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

(1) Gottesau. [Soumissionsbegebung.] Für den Bau einer neuen Reitbahn in Gottesau soll folgende Bauarbeit:

Maurerarbeit im Voranschlag zu . . . 1000 fl.

Zimmermannsarbeit (resp. die Lieferung des erforderlichen Quantums waldbeschlagenes Holz) zu . . . 2000 fl.

im Soumissionswege vergeben werden.

Die hiezu Lusttragenden können den Bauplan und die Kostenberechnung jeden Vormittag von 10 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr auf dem Bureau der Artillerieverrechnung in Gottesau einsehen, und haben dort ihre Angebote schriftlich bis zum 27. d. M. abzugeben, an welchem Tage sodann die Soumission geschlossen wird.

Gottesau den 20. Mai 1852.

Großherzogl. Artillerie-Verrechnung.

Michael, Rechnungsführer.

Versteigerungen und Verkäufe.

Fahrnißversteigerung.

Aus Auftrag der Frau Kaufmann Hofmann Wittwe werden in der Karl-Friedrichsstraße Nr. 17 bis Montag den 24. d. M.,

Nachmittag 2 Uhr anfangend, nachstehende Gegenstände: 18 ovale und runde Fä-

ser, zusammen circa 70 Dhm haltend, eine große Balkenwaage mit circa 9 Centnern Eisengewicht, eine Schnellwaage, eine Waage mit messingenen Schaa-len, eine Seegrasmachine, ein großer Kontorpult, ein Stehpult, 3 gepolsterte Drehstühle, ein Briefgestell, 6 Ständer, ein Waschbock und sonstige Gegenstände gegen baare Zahlung versteigert.

Ferner werden aus Auftrag zu gleicher Zeit die bei der Großh. Fahrpost als unbestellbar zurückgebliebenen Effekten, als: Kleidungsstücke, einige Goldsachen und Kleinigkeiten gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe den 21. Mai 1852.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (alte) Nr. 1 ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 35 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres hierüber im Laden.

Herrenstraße (neue) Nr. 48 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten.

Karl-Friedrichsstraße Nr. 19 ist der zweite und dritte Stock, jeder mit 3 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Karl-Friedrichsstraße Nr. 32 ist auf den 23. Juli ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 7 Zimmern, 2 Kammern, Trockenspeicher und sonstigen Erfordernissen nebst Antheil am Garten, zu vermieten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Lammstraße Nr. 1 sind im zweiten Stock zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. Juni bezogen werden. Ebendasselbst ist ein gut erhaltenes Bettkanapee zu verkaufen.

Langestraße Nr. 149 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 151 ist die bel-étage auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Kaufmann G. Widmann.

Zumal. mixtu.

by. Joh. Zumal. Th.

by. Schul.

2. Zumal.

2. Zumal. Jim. Ludwig. Misch. Nr. 23. u. 24.

by. Bedoch.

3. Zumal. Th.

ju. im Anhang.

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegenüber ist ein elegant möblirtes Zimmer, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern, sogleich oder auf den 1. Juni billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock.

Spitalstraße Nr. 47 ist der zweite Stock mit 6 Zimmern, 2 verrohrten Dachkammern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Stephanienstraße Nr. 70 ist ein heiteres Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Et der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30 ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern im zweiten Stock, auf den 23. Juli oder sogleich beziehbar, zu vermieten. Auf Verlangen wird Stallung dazu gegeben. Näheres in demselben Hause, parterre links.

Zu vermieten auf den 23. Juli: Erbprinzenstraße Nr. 33 ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern u., das auch als Geschäftslokal benutzt werden kann; Waldstraße (neue) Nr. 91 ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer. Das Nähere zu erfahren bei Kaufmann Lembke.

In dem Landhaus vor dem Karlisthor, gegen das Promenadenhaus zu, sind 3 schöne große Zimmer einzeln oder zusammen, mit oder ohne Möbel, sogleich zu vermieten. Dasselbst ist auch ein Insektenkasten mit 24 Glasschubladen billig zu verkaufen. Bei dem Thorwart am Karlisthor ist Näheres zu erfragen.

Zu vermieten.

Langestraße Nr. 136 ist der untere Stock mit 2 Läden und den dazu gehörigen Wohnungen u., in welchen seit mehreren Jahren ein Bäckerei- und Conditoreigeschäft betrieben wurde, zu vermieten; ebendasselbst ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst den übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten, und das Nähere zu erfragen bei E. Kuenzle, Maurermeister.

Mühlburg.

Gegenüber dem Gasthaus zur Stadt Karlsruhe Nr. 145 sind ebener Erde zwei freundliche Wohnungen sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft im zweiten Stock.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 1500 fl. in seiner Gemeinde in Rheinbaiern gegen mehr als doppelte Versicherung auf Liegenschaften sogleich aufzunehmen gesucht. Adressen wolle man auf dem Kontor dieses Blattes abgeben.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird auf Johanni ein Mädchen gesucht, das gut kochen, nähen und waschen kann, mit guten Zeugnissen versehen ist und ein sittliches Betragen hat; dasselbe wird gut behandelt. Näheres in der Zähringerstraße Nr. 110 im zweiten Stock, bei Herrn Kürschner Liebe.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und sonstigen Geschäften vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von guter Familie, welche im Bügeln, Weißnähen und Kleidermachen erfahren ist, auch häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Waldhornstraße Nr. 13 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, schön nähen und bügeln kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle auf nächstes Ziel bei einer kleinen Haushaltung oder auch bei Kindern. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 86 im dritten Stock.

Holzverkauf.

Wegen Wegzug von Frauental werden
10 Klafter buchen Scheitholz (badisches),
5 1/2 " " " (württemberg.),
16 " " " Prügelholz,
5 " tannen Scheitholz und
2 " schönes Spaltholz
verkauft, welches in Frauental bei Andreas Kraft liegt.

Im zweiten Stock Nr. 25 des innern Zirkels steht ein gutes sechsocktaviges Klavier zum Verkauf oder zum Vermieten bereit.

Privat-Bekanntmachungen.

Ganz frische westphäl. Schinken, frische Göttinger und Braunschweiger Würste sind eingetroffen und empfiehlt, nebst frischem grünem Kräuterkäs, vorzüglichem Emmenthaler- und Limburger-Käs.

L. W. Haaf.

Seesalz

und

Crenznacher Mutterlangensalz
zu Bädern

empfiehlt

Ludwig Jost,
Marktplatz Nr. 8.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19

ist wieder in frischer Füllung

Emser-,
Fachinger-,
Schwalbacher-,
Antogaster-,
Saidshüger-,
Pilsnauer-,
Selterser-,

angekommen bei

Langenbrücker Schwe-
fel-,
Kiffinger Ragozzi-,
Rippoldsauer-,
Friedrichshaller Bitter-,
Birmesdorfer Bitter-
Wasser

Gustav Schmieder.

1. by.
by.
2. Lual.
5. by.
3. mann.
Kunzberg.
Lual. by.
lin. by.
Lual.
inlay.
Lual.
Lual. by.
Herrmann.
Wirth.
Nr. 120.
by.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Frische westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste bei **Gustav Schmieder.**

Stoffe zu Bodenwische,

als: gelbes und weißes Wachs, Gummi, Orleans etc., sowie auch fertige Bodenwische in dunkeln und hellen Farben zeigt hiemit empfehlend an

C. Lembke.

Erprobtes Alpen-Kräuteröl

zur Verschönerung, Erhaltung und Beförderung des Wachstums der Haare, erfunden von **Karl Meyer.**

Dieses Alpen-Kräuteröl, welches aus den kräftigsten Schweizer Kräutern bereitet wird, dient zur Beförderung eines guten Haarwuchses und zugleich als Hautstärkung bei Personen, deren Haare stark ausgehen, oder ein kahler Fleck oder Platte vorhanden oder zu befürchten ist, wo es bewirkt, daß die haarlosen Stellen wieder mit Haaren bewachsen, sie mögen entweder durch Krankheit oder Hautschwäche ausgegangen sein, und das fernere Ausgehen derselben in ganz kurzer Zeit völlig aufhört. Es verbessert und vermehrt den zum Wachstum nöthigen Nahrungsaft, verhindert das Austrocknen des Haarbodens und der Haare, beseitigt die lockeren, gibt der Haut neue Kräfte und setzt solche in den Zustand, daß wieder Haare wachsen.

Jedes Fläschchen ist mit der Schrift: „Krauteröl von Karl Meyer in Freiberg“ versehen, sowie mit meinem führenden Petschaft besiegelt und zu haben in der Hauptniederlage bei

Couradin Haagel.

Lager von Stroht Teppichen

in der Größe von 4 1/2 □', stark und dauerhaft geflochten, à 12 kr. das Stück, größere Vorlagen für Vorplätze und Zimmer sind theils vorräthig oder können in beliebigem Maß bestellt werden. Zu geneigter Abnahme empfiehlt sich

C. Lembke.

Mühlburg. Empfehlung.

Da ich meine Gartenwirthschaft bereits eröffnet habe, empfehle ich jeden Samstag und Sonntag warmen Zwiebelsuchen, Kugelhopf, mürbe Kücheln und guten Rahmkaffee, sowie das so sehr beliebte Kartoffelbrod; auch wird gutes Lagerbier verzapft, wozu höflich einladet

Dürr, zur Blume.

Den verehrlichen hiesigen Einwohnern diene zur Nachricht, daß die Thurmbergs-Ruine jeden Sonntag und Feiertag, sowie an den Wochentagen Dienstag und Donnerstag, Nachmittags, begangen werden kann.

Wer an einem andern Tag oder Morgens früh dieselbe zu begeben wünscht, beliebe sich bei dem Aufseher, Schuhmachermeister **Ragel**, Hauptstraße Nr. 45 in Durlach, zu melden.

Die erste Sendung **Kemptner Sommerbier** ist angekommen.

F. Reff, zum bad. Hof.

Beiertheim.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit seine **Flußbäder** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

F. Reich, zum Stephaniensbad.

Mühlburg. Baderöffnung.

Hiermit habe ich die Ehre, der schönen Damenwelt anzuzeigen, daß meine Badanstalt von heute an, und zwar von Morgens 6 Uhr bis Abends 9 Uhr, sowohl für Damen als Kinder unter Aufsicht eröffnet ist.

Da das Albbad vergangenen Sommer großen Beifall fand, so glaube ich, eines zahlreichen Zuspruchs mich erfreuen zu dürfen.

J. Simbel.

Abonnements sind in meiner Wohnung Nr. 149, der Stadt Karlsruhe gegenüber, sowie in der Badanstalt selbst in Empfang zu nehmen.

Mühlburg den 21. Mai 1852.

Museum.

Zur Vornahme des angeordneten Sturzes der Museumsbibliothek werden die verehrlichen Mitglieder ersucht, die Bücher, welche sie aus derselben in Händen haben, in der Zeit vom 24. bis zum 29. Mai an den Bibliothekar abzuliefern; nach Ablauf dieser Frist nicht abgelieferte Bücher würden durch den Hausmeister gegen die statutenmäßige Gangebühr von 6 kr. abgeholt werden müssen, damit das Geschäft des Bibliotheksturzes nicht aufgehalten und die Wiedereröffnung der Bibliothek baldigst möglich gemacht wird.

Die Commission.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 7 Uhr ist Chorprobe.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

20. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10 1/2	27" 10'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 11'''	"	"
6 " Abds.	+ 15 1/2	27" 11'''	"	hell
21. Mai				
6 U. Morg.	+ 10	27" 10'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 17 1/2	27" 11'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 17 1/2	27" 11'''	Südost	hell

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1852 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Freiberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Durlach, Freiburg, Gallingen, Basel.
5 Uhr - Min. Morgens,	5 Uhr 30 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 20 " "
10 " 20 " "	1 " 20 " Nachm.
1 " 45 " Nachm.	5 " - " "
6 " 50 " Abends.	7 " 35 " Abends.

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim etc.	Richtung von Basel, Freiburg etc.
8 Uhr 9 Min. Morgens,	8 Uhr 23 Min. Morgens,
1 " 10 " Nachm.	10 " 10 " "
4 " 51 " "	1 " 36 " Nachm.
7 " 26 " Abends.	6 " 42 " Abends.
10 " 21 " "	10 " 31 " "

Unterzeichneter empfiehlt hiermit sein

Möbel-, Vorhangstoff- und Fußteppich-Lager,

bestehend in allen Gattungen Damasten, $\frac{5}{8}$ und $\frac{10}{8}$ breit, farbigen Plüchen; das Neueste in bunt gedruckten Lastings, Möbel- und Wagen-Catturen, weißen Waaren für Vorhänge, Tischdecken, Pique- und wollene Bettdecken, Bett- und Sopha-Vorlagen, Bodenwachtuche, gemalte Fensterrouleaux, Storzzeuge, Cocosmatten u. s. w.

In Folge getroffener Uebereinkunft mit einer der größten Fabriken Sachsens bin ich im Stande, die zwei- und dreifarbigten Damaste um 20 % billiger als bisher abzugeben.

Auswärtige geehrte Abnehmer erhalten auf Verlangen Muster zur Auswahl zugesandt.

Heinrich Lang,
Langestraße Nr. 165.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Kleyser, Del. v. d. Hochburg. Hr. Bach, Direktor v. Pforzheim. Hr. Müller, Kfm. von Stuttgart. Hr. Weber, Kfm. v. Augsburg. Hr. Badmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bark, Ingenieur v. Baden. Hr. Benkiser, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Krum, Kfm. v. Remscheid. Hr. Becker, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Röder, Apotheker v. Gerlachsheim. Herr Donöbach, Amtsrevisor mit Sat. v. Rheinbischofsheim.

Deutscher Hof. Herr Korsch, Oberlehrer m. Fam. v. Brackenheim. Hr. Klein, Kfm. mit Sat. v. Baden. Herr Baiersbörfel, Kfm. v. Arzheim. Hr. Bauer, Oekonom von Neustadt.

Englischer Hof. Hr. Brauh, Kfm. v. Barmen. Hr. Benz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schöller, Kfm. v. Düren. Hr. Dippolt, Kfm. v. Berlin. Herr Gerber, Partik. von Baden. Hr. Morton, Rent. v. London. Hr. Spieß, Rent. v. St. Louis. Hr. Walz, Kfm. v. Aachen. Hr. Hofmann, Part. v. Rheid. Hr. Graf v. Manneuffel, Rentier mit Fam. v. Frankfurt. Hr. Sanders, Rent. v. London. Herr Laurent, Kfm. v. Metz. Hr. Roth, Kfm. v. Paris. Herr Lichtenberg, Kfm. v. Zürich. Hr. Sacreuter, Kaufm. von Frankfurt. Frau Mayer mit zwei Töchtern v. Ulm. Herr Andreas, Rent. v. Berlin. Hr. Riensch, Kaufm. v. Köln. Hr. Schmitz, Kfm. v. Mainz. Hr. Wurster, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Sanger, Fabr. v. Presneck. Herr Loren, Rent. v. Paris.

Gebirgen. Sr. Exc. Baron v. Krüdener, kaiserlich russ. Gesandter mit Bed. a. d. Schweiz. Herr Dawson, Fabr. mit Fam. u. Bed. a. Irland. Hr. Quartermaine, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Strauß, Obermusikdirektor des Prinz-Präsidenten der franz. Republik m. Bed. u. Frau Strauß von Paris. Frhr. v. Hoch, k. baier. Regimentskommandant v. Speyer. Hr. Strahl, Rent. m. Sat. v. Strassburg. Herr Unzer, Kfm. m. Bed. v. Lahr. Herr Reuter, Kfm. v. Glaubach. Hr. Hundeshagen, Kirchenrath m. Bed. v. Heidelberg. Herr Casar, Rent. m. Sat. von Neuwied. Hr. Nagel, Posthalter m. Sohn v. Bilsberg. Frau v. Schleichardt m. Fam. und Bed. v. Landau. Hr. Schelius, geh. Rath v. Heidelberg. Hr. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weiland, Kfm. m. Bed. v. Gernebach. Hr. Ullmann, Prof. v. Heidelberg. Frhr. v. Struve mit Bed. v. Baden. Hr. Dennig, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Fritsch, Registrator v. Donaueschingen. Hr. Rober, Apotheker mit Fam. v. Mergentheim. Herr Lowegrove, Rent. mit Bed. a. England. Hr. Schumann, Kfm. v. Heidelberg.

Geist. Frh. Nietnagel v. Mannheim. Frh. Bonherer v. Lahr. Hr. Dürr, Weinhdl. v. Offenburg. Herr Hink, Kfm. v. Lahr.

Goldener Adler. Herr Frey, Kfm. v. Landau. Herr Goller, prakt. Arzt v. Kehl. Hr. Merkel, Bürgermst. von Gausbach. Hr. Friz, Part. v. Forbach. Hr. Steininger, Part. v. Sinsheim. Hr. Wendling, Kfm. v. Battenberg. Hr. Mez, Fabr. v. Heidelberg. Hr. Endhoven, Holzhdl. a. Holland.

Goldenes Kreuz. Herr Blumenthal, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lay, Berwalter v. Lichtenthal. Hr. Weigle, Kfm. v. Ludwigsburg. Frn. Gebr. Schwab, Kfl. v. Lachaurdesfonds. Hr. Degoumois, Kfm. v. Tramban. Hr. Klauber, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Burthard, Kfm. v. Basel. Fräul.

Fischer v. Nürnberg. Hr. Fricker, Kfm. v. Weinheim. Hr. Regnier, Kfm. m. zwei Söhnen v. Lenzburg. Herr Hef, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fintel, Kfm. v. Luneville. Herr Bicard u. Hr. Barth, Kfl. v. Lachaurdesfonds. Hr. Dypenheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schröder, Prof. v. Mannheim. Hr. Laroche, Rent. v. Basel. Hr. Günther, Kfm. v. Köln. Hr. Braun, Kfm. v. Hersfeld. Hr. Esser, Kfm. v. Krefeld. Hr. Nebus, Kfm. v. Barmen. Herr Hirsch, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Ochse. Hr. Sauter, Kfm. v. Nordhalten. Hr. Wittel, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Böschstein, Kfm. v. Schaffhausen. Hr. Zeile, Kfm. von Neutlingen. Herr Schrei, Kfm. v. Aschaffenburg.

Goldenes Schiff. Herr Hef u. Hr. Wolf, Hdel. v. Kilsheim. Hr. Emanuel, Kfm. v. Rohrbach.

Hof von Holland. Herr Bauer, Kfm. v. Barmen. Hr. Schneider, Kfm. v. Krefeld. Frh. Zutavern v. Heidelheim. Hr. Valle, Arzt v. Strassburg. Hr. Bauer, Kfm. v. Berlin. Hr. Lang, Kfm. v. Stuttgart.

Masauer Hof. Herr Brandeis, Stud. von Bühl. Hr. Reis, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Bloch, Kfm. v. Sichtsheim. Hr. Löwenstein, Hdm. v. Altdorf. Hr. Friebelemann, Hdm. v. Kilsheim. Hr. Kahn, Hdm. v. Hilsbach. Hr. Weil, Fabr. v. Neustadt. Hr. Kahn, Kfm. v. Kilsheim. Hr. Freund, Hdm. v. Ddenheim.

Ritter. Herr Jung, Kand. d. Med. v. Basel. Herr Johan, Part. von Rotenburg. Frhr. v. St. Andree von Königsbach. Hr. Steif, Kfm. v. Sochingen. Frh. Bohwetsch und Frau Essinger m. Tochter v. Stuttgart. Hr. Nieser, Stud., Herr v. Brachdorf, Major u. Herr Fickler, Part. v. Mannheim. Frh. Wischoff v. Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. von Jutzenhausen.

Römischer Kaiser. Sr. Excellenz Baron v. Dubois, Oberhofmarschall m. Bed. v. Strassburg. Herr v. Berlichingen, k. k. östr. Rittmeister v. Wien.

Rothes Haus. Herr Goldner, Jurist v. Heidelberg. Herr Holzmann, Notar v. Freiburg. Herr Dubois, Part. v. Lahr. Hr. Grobmann, Part. v. Waiblingen. Hr. Volz, Amtsrevisor v. Ladenburg.

Stadt Pforzheim. Hr. Fischer, Del. v. Rothweil. Hr. Schlachter, Del. v. Kusdorf. Hr. Baumann, Stud. v. Kilsheim. Hr. Neumann, Mechaniker v. Aachen.

Waldhorn. Hr. Köberlin, Kfm. v. Immenstadt. Hr. Zieb, Gastg. von Freudenstadt. Hr. Wagner, Holzhdl. v. Kastel.

Weisser Bär. Herr Fuller, Part. u. Hr. Höpfer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lehmann, Rent. von Königsberg. Hr. Sommer, Fabr. v. Mainz.

Zähringer Hof. Hr. Müller, Kfm. v. Zürich. Hr. Schneker, Kfm. v. Rempten. Hr. Emmerey, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Felix, Kfm. v. Leipzig. Hr. Sitz, Kfm. v. Mainz. Hr. Quirell, Kfm. m. Sohn v. Denabrück. Hr. v. Brocken, Part. v. Lübeck. Hr. John Hamilton, Rent. m. Fam. u. Bed. a. Irland. Hr. Rieger, Buchhändler v. Stuttgart. Hr. Kögel, Kfm. v. Waikammer. Hr. Hurst, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kaufmann, Kfm. von Frankenthal. Hr. Hornemann, Chemiker v. Hannover.

In Privathäusern.

Bei Frau Staatsrath Eichrodt Wittwe: Herr Seldner, Rechtskand. von Heidelberg. — Bei Sekretär Forilmeyer: Hr. Jungmann, Part. mit Sat. von Suchenbach. — Bei Sekretär Fecht: Frau Kirchenrath Fecht v. Korf.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Kr. Müller'schen Hofbuchhandlung.